

**Lied: „Ein kleiner grüner Kaktus steht draußen am Balkon...**

Guten Tag ihr lieben Leute,  
die feiern, singen, necken, heute.  
Schön, dass ihr gekommen seid,  
in dieser sehr bewegten Zeit.  
Die Zeit in der wir heute Leben,  
in der wir unser Bestes geben,  
besteht nicht immer nur aus Lust,  
kennt ihr ihn auch den Alltagsfrust?

Manches muss doch echt nicht sein,  
so manches ist doch eine Pein.  
Mir kommt da vieles in den Sinn,  
doch weiß ich heut, wo ich beginn.  
Bin stinke sauer, hab´ große Wut,  
Baumaßnahmen tun niemanden gut.  
Ob Bahn, ob Auto, ganz egal  
Der Weg hierher ist eine Qual.

Der Straßenaufriß wird stets schlimmer,  
der Schilderwahn hat Ende nimmer.  
Das Ordnungsamt ist gar nicht nett,  
die Knöllchen sind groß, dick und fett.  
So bleibt nur noch ein Weg der Wende,  
durch Boller fahr`n aufs Kirchgelände!

Das Verhandeln lässt man lieber sein,  
sonst kommt noch mehr „Kohle“ beim Ordnungsamt rein.  
Oft gibt es heut nicht viel zu lachen,  
kaum eine Nachricht, kann Freude machen.  
Stellt man die „Klotze“ an, oh Schreck,  
da läuft man lieber ganz schnell weg.  
Überall gibt es nur Streit und Gier,  
Krieg und Gewalt, das haben wir.  
Ja das Leben ist wirklich unbequem,  
wo immer man hinschaut, gibt's ein Problem.

Ich bin heut als Kaktus, in dieser Welt,  
darf manchen hier piksen, wie mir es gefällt.  
Möcht auch mal meckern, das tut so gut,  
doch laut es zu sagen - bedeutet Mut.  
Doch glaub ich, ist hier die falsche Stelle,  
wir schwimmen doch auf ähnlicher Welle.

Die Bundestagswahlen stehen nun an,  
was soll ich nur tun, was kreuz ich nur an?  
Doch liebe Leute, lasst euch sagen,  
es ist nicht einfach zu ertragen.  
doch etwas könnt ich nicht verstehn,  
einfach **nicht** zur Wahl zu gehen.

Ihr seid doch anders, könnt` hier mithelfen,  
schwebt doch herum wie Engel und Elfen.  
Versucht an Vernunft zu appellieren,  
so könnte man Angst stark reduzieren.

Doch heute lasst uns den Tag genießen,  
und nichts und niemand soll das vermiesen.  
Hebt froh euer Glas und stoßet mit an,  
seid fröhlich, singt munter soweit jeder kann.

Ich mache jetzt Schluss, hab nichts mehr zu sagen,  
so kann sich dann niemand bei mir beklagen.  
Dank allen Helfern an dieser Stelle,  
und nächstes Jahr auf gleicher Welle.

Euer Kaktus!!

Notburga Haschke